

„GESCHÄFTSFÜHRERN UND VERWALTUNGSLEITERN DIE POTENZIALE DER IT VERMITTELN“

2008er Entscheiderevent für IT in der Gesundheitswirtschaft

Mitte Februar trafen sich im honorigen Düsseldorfer Industrie-Club die Entscheider aus deutschen Krankenhäusern mit IT-Experten. Mehr als 100 Teilnehmer waren der Einladung des Verbandes für Unternehmensführung und IT-Service-Management in der Gesundheitswirtschaft (VUIG) und weiterer renommierter Organisationen, zu denen auch der bdvb gehört, gefolgt. „Wir haben mit dieser zweiten Veranstaltung einen wichtigen Schritt nach vorne getan, um der Führungsebene in Krankenhäusern die Schlüsselrolle der IT für den Erfolg ihrer Unternehmen zu vermitteln“, sagte der VUIG-Vorstandsvorsitzende und bdvb-Vertreter im Organisationskomitee, Dr. Pierre-Michael Meier zusammenfassend.

Mit einem fundierten ITIL-Seminar von Prof. Dr. Roland Blomer, UMIT Innsbruck, und der Präsidiumssitzung des Verbandes der Krankenhausdirektoren Deutschlands VKD startete die Veranstaltung. An den beiden Folgetagen präsentierten Experten aussagestarke Vorträge, deren Auswahl ein Fachbeirat mit Vertretern aus Hochschulen und Verbänden getroffen hatte. Die Präsentationen zeigten die konkreten Nutzenpotenziale auf, erläuterten plausible Ansätze für die Führungspraxis und schufen die Wissensbasis für einen Dialog zwischen Unternehmensführung und IT.

So erklärte Dr. Meier, die DRGs, Diagnosis Related Groups, hätten dazu geführt, dass in der Medizin „Produkte“ eingeführt wurden; für IT-Services sollte Ähnliches gelten: Verständliche, bewertbare Produkte sind Fundament für Transparenz der IT-Dienstleistung im Krankenhausumfeld und steigern die Verständlichkeit der Kommunikation zwischen Unternehmensführung und IT.

ZITAT DR. PIERRE-MICHAEL MEIER:

„Die IT leistet einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg und sollte somit entsprechend positioniert werden – und andererseits ist das Verständnis in der IT-Leitung dafür zu etablieren, dass ihre IT-Organisation als Dienstleister und Berater darauf ausgerichtet sein muss, einen Wertbeitrag für das Unternehmen zu schaffen.“

Fünf Schlüsselthemen schälten sich in Düsseldorf heraus. In einem „Summer Camp“ werden Ergebnisprotokolle erarbeitet; zur Medica im November gehen Vertreter der beteiligten Verbände mit diesen Unterlagen an die Branchenöffentlichkeit:

- Prozess-Lastenheft.
- „Service“ Weiterbildung der IT-Leiter.
- Neue Geschäfts- und Preismodelle.
- Keine Schnitt-, sondern Verbindungsstellen.
- Technische-/fachliche Pflichtenhefte.

Eine Ausstellung renommierter Anbieter ermöglichte den Erfahrungsaustausch innerhalb der Vertreter der Führungsebene und mit den Industrievertretern. Zwei attraktive Abendveranstaltungen boten den Rahmen für intensives Networking. den festlichen Donnerstagabend im Industrie-Club begleitete der ausgewiesene Gesundheitsökonom Prof. Dr. Günther Neubauer als Dinner Speaker. Er beschrieb unterhaltsam die Schemenentwicklung des deutschen Gesundheitssektors – zwischen aufgezwungener marktwirtschaftlicher Orientierung und engen regulatorischen Rahmenbedingungen, die für ein unternehmerisches Agieren wenig Raum lassen. – Den Entscheidern stellte sich die Frage: Sollten sie auf eine Gesundheitsreform warten, die Leistungserbringern adäquate Investitionschancen bietet und mit ihrer Kostenbelastung für die Bürger politisch durchsetzbar ist ... oder sollten sie besser die Produktivitätspotenziale erkennen, die eine strategische Rollenvergabe für die IT eröffnet?

Der nächste Entscheider-event findet vom 12. bis 13. Februar 2009 wieder im Industrie-Club Düsseldorf statt. Programm und Anmelde-möglichkeiten werden rechtzeitig auf der Website verfügbar gemacht: <http://guig.org>, www.itsm-gw.de.

MICHAEL REITER, CHRISTINA KEIL (M&K)



Planen Sie individuell.

■ **Barmenia-Krankenversicherung**
Genießen Sie die Vorteile einer privaten Krankenversicherung oder einer Ergänzungsversicherung.

■ **Barmenia-Lebensversicherung**
Private Vorsorge – ob klassisch oder fondsgebunden – auch bei Berufsunfähigkeit wird immer wichtiger.

Rufen Sie die Spezialisten in der Hauptverwaltung an: (02 02) 4 38-37 38
Per E-Mail erreichen Sie uns unter „Angebot-BL@barmenia.de“

Barmenia
Versicherungen

Barmenia Versicherungen
Kronprinzenallee 12-18
42094 Wuppertal

www.barmenia.de
E-Mail: info@barmenia.de